

Pressemitteilung

073/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Volkswirtschaftliche
Gesamtrechnungen

Telefon +49 (0) 361 57331-9211

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
30. März 2026

Voraussichtlich moderates Wirtschaftswachstum 2025 in Thüringen

Nach vorläufigen Berechnungen für das Jahr 2025 stieg das Bruttoinlandsprodukt Thüringens gegenüber dem Vorjahr preisbereinigt um 0,4 Prozent. Dies teilt das Thüringer Landesamt für Statistik auf Grundlage aktuell verfügbarer Wirtschaftsdaten mit. Hauptursache für die positive Entwicklung ist ein Anstieg der Bruttowertschöpfung im Bereich „Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit“. Deutschlandweit nahm das Bruttoinlandsprodukt im gleichen Zeitraum preisbereinigt um 0,2 Prozent zu.

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) Thüringens – der Marktwert aller in Thüringen hergestellten Waren und Dienstleistungen – belief sich im Jahr 2025 auf 80,6 Milliarden Euro. Preisbereinigt bzw. real, also unabhängig von Preiseinflüssen, ergibt sich daraus ein Anstieg um 0,4 Prozent gegenüber 2024. Nominal, also in jeweiligen Preisen, wurde ein Anstieg um 3,7 Prozent verzeichnet. In Deutschland stieg das BIP im selben Zeitraum preisbereinigt um 0,2 Prozent und nominal um 3,3 Prozent. Nach Schätzungen des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ verzeichneten das höchste Wirtschaftswachstum Mecklenburg-Vorpommern und Bremen (jeweils +1,4 Prozent) und den stärksten Rückgang das Saarland (-0,9 Prozent).

Die Betrachtung nach Wirtschaftsbereichen zeigt für Thüringen im Jahr 2025 verglichen mit 2024 einen realen Anstieg im Bereich „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ um 4,7 Prozent. Die Dienstleistungsbereiche entwickelten sich insgesamt ebenfalls positiv (+0,3 Prozent). Dabei standen Zuwächse in den Bereichen „Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation“ (+1,0 Prozent) sowie „Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit“ (+2,0 Prozent) einem Rückgang im Bereich „Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen“ (-3,0 Prozent) gegenüber.

Das Produzierende Gewerbe verzeichnete 2025 insgesamt einen Rückgang um 0,4 Prozent. Ausschlaggebend hierfür war insbesondere die negative Entwicklung im Baugewerbe (-2,4 Prozent).

Pressemitteilung

073/2026

Die Pro-Kopf-Kennzahlen des BIP entwickelten sich in Thüringen 2025 günstiger als im Bundesdurchschnitt. Das BIP je erwerbstätige Person lag bei durchschnittlich 80 321 Euro und stieg gegenüber dem Vorjahr preisbereinigt um 1,5 Prozent (Deutschland: +0,3 Prozent). Das BIP je Einwohnerin bzw. Einwohner erhöhte sich preisbereinigt um 1,2 Prozent auf 38 591 Euro (Deutschland: +0,2 Prozent). Beide Kennzahlen lagen jedoch weiterhin unter dem Bundesdurchschnitt und erreichten 82,6 Prozent bzw. 72,1 Prozent des gesamtdeutschen Niveaus.

Berechnungen des BIP auf Basis einer weitgehend vollständigen Datenlage liegen immer erst mit einem zeitlichen Abstand von etwa 2 Jahren vor. Während die Ergebnisse für 2024 und 2025 mit Hilfe aktuell verfügbarer Daten vorläufig ermittelt wurden, stehen für das Jahr 2023 nun erstmals originär berechnete Ergebnisse zum BIP und zur Bruttowertschöpfung (BWS) zur Verfügung. Diese ermöglichen eine detaillierte Analyse nach Wirtschaftsbereichen. Für 2023 zeigt sich, dass der Rückgang der Thüringer Wirtschaftsleistung auf mehrere Wirtschaftsbereiche zurückzuführen ist, insbesondere auf das Verarbeitende Gewerbe (-4,4 Prozent). Rückgänge waren zudem unter anderem im Baugewerbe (-6,1 Prozent), im Handel¹⁾ (-4,4 Prozent), in der Energieversorgung (-7,3 Prozent) sowie in der „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“ (-7,8 Prozent) zu verzeichnen. Zunahmen in anderen Wirtschaftsbereichen, etwa im Bereich „Information und Kommunikation“ (+17,4 Prozent), konnten diese Entwicklung nicht vollständig ausgleichen.

1) inkl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Bitte beachten:

Die Berechnungen für das Jahr 2025 beruhen auf einer nicht vollständigen Datenbasis, sodass es sich bei den veröffentlichten Ergebnissen um erste vorläufige Angaben handelt. Diese werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“, dem die Statistischen Ämter aller Bundesländer angehören, für die Bundesländer ermittelt.

Mit der heutigen Erstveröffentlichung des Jahres 2025 wurden zusätzlich die Jahre 1991 bis 2024 überarbeitet. Die bisher veröffentlichten Ergebnisse für diese Jahre verlieren damit ihre Gültigkeit. Ergebnisse für das 1. Halbjahr 2026 erscheinen voraussichtlich Ende September 2026. Aktualisierte Daten für 2025 und die Vorjahre werden gemeinsam mit den ersten Ergebnissen für das gesamte Jahr 2026 voraussichtlich Ende März 2027 veröffentlicht.

Zum Unterschied zwischen Bruttoinlandsprodukt (BIP) und Bruttowertschöpfung (BWS): Das BIP enthält neben der BWS aller Wirtschaftsbereiche eine Komponente, die nur für die Gesamtwirtschaft berechnet wird, nämlich den Saldo aus Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen mit einem Anteil von circa 10 Prozent am BIP.

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

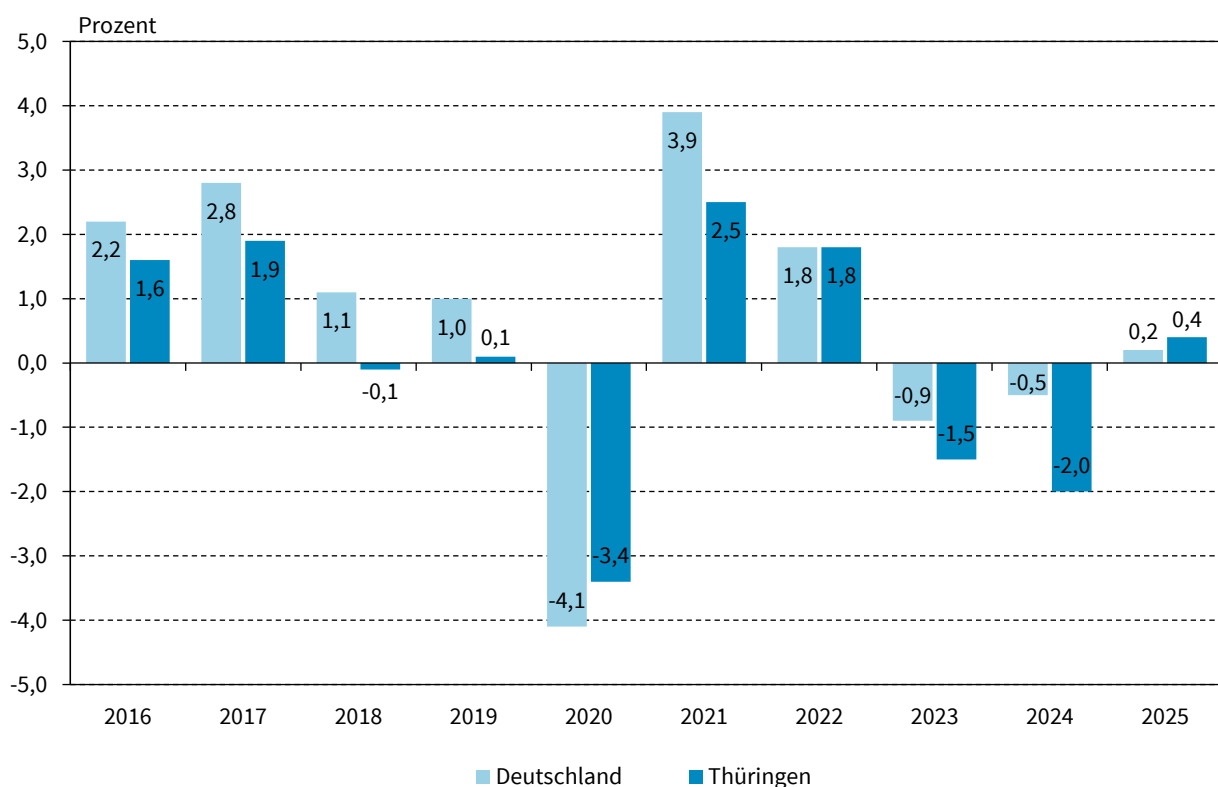
Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

073/2026

- Das [Tabellenangebot zum Bruttoinlandsprodukt bzw. zur Bruttowertschöpfung in Thüringen](#) finden Sie auf der Webseite des TLS. Auf der [Themenseite „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen“](#) sind weitergehende Informationen zusammengestellt.
- Weitere Informationen sowie ein umfassendes Datenangebot können Sie außerdem auf der [Internetseite des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“](#) abrufen.
- Detaillierte Angaben zum Bruttoinlandsprodukt bzw. zur Bruttowertschöpfung Thüringens werden voraussichtlich im Mai 2026 im [Statistischen Bericht „Bruttoinlandsprodukt in Thüringen 1991 – 2025“](#) veröffentlicht.
- Beachten Sie auch, dass das diesjährige [VGR-Kolloquium](#) am 02. und 03. Juni in Koblenz stattfindet.

Bruttoinlandsprodukt (preisbereinigt, verkettet) in Thüringen und Deutschland 2015 bis 2025 Veränderungsrate gegenüber dem Vorjahr



Berechnungsstand: August 2025/Februar 2026

Thüringer Landesamt für Statistik

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

073/2026

Bruttoinlandsprodukt 2025 nach Bundesländern

Berechnungsstand: August 2025/Februar 2026

Land	Bruttoinlandsprodukt			Bruttoinlandsprodukt je erwerbstätige Person			Bruttoinlandsprodukt je Einwohnerin bzw. Einwohner		
	in jeweiligen Preisen		preisbereinigt, verkettet	in jeweiligen Preisen		preisbereinigt, verkettet	in jeweiligen Preisen		preisbereinigt, verkettet
	Milliarden Euro	Veränderung gegenüber 2024 in Prozent		Euro	Veränderung gegenüber 2024 in Prozent		Euro	Veränderung gegenüber 2024 in Prozent	
Baden-Württemberg	667,1	2,3	-0,6	104 021	2,3	-0,5	59 335	2,3	-0,6
Bayern	824,2	3,5	0,5	104 670	3,5	0,5	62 200	3,2	0,3
Berlin	218,3	4,7	1,1	99 504	4,9	1,3	59 097	4,2	0,6
Brandenburg	104,1	2,7	-0,2	91 088	3,0	0,1	40 759	2,8	-0,1
Bremen	43,0	4,2	1,4	96 392	4,0	1,1	60 974	4,0	1,1
Hamburg	168,3	3,4	0,8	122 895	2,5	0,0	90 208	2,9	0,4
Hessen	382,4	3,0	-0,2	105 597	2,8	-0,5	60 894	2,9	-0,3
Mecklenburg-Vorpommern	63,6	4,5	1,4	84 710	4,7	1,6	40 495	4,9	1,8
Niedersachsen	399,4	3,7	0,7	94 187	3,6	0,7	49 907	3,7	0,8
Nordrhein-Westfalen	909,4	3,4	0,3	92 426	3,2	0,2	50 470	3,4	0,4
Rheinland-Pfalz	185,3	2,5	-0,5	90 041	2,6	-0,4	44 915	2,5	-0,4
Saarland	43,2	2,4	-0,9	83 621	3,3	0,0	42 765	2,7	-0,6
Sachsen	168,0	3,1	-0,2	81 957	3,8	0,5	41 693	3,6	0,3
Sachsen-Anhalt	81,8	2,8	-0,2	83 099	3,4	0,4	38 452	3,5	0,5
Schleswig-Holstein	131,2	3,9	0,9	88 757	3,8	0,8	44 344	3,8	0,8
Thüringen	80,6	3,7	0,4	80 321	4,9	1,5	38 591	4,6	1,2
Deutschland	4 469,9	3,3	0,2	97 210	3,3	0,3	53 516	3,2	0,2
nachrichtlich:									
Westdeutschland mit Berlin	3 971,9	3,3	0,3	99 169	3,2	0,2	55 820	3,2	0,2
Westdeutschland ohne Berlin	3 753,6	3,2	0,2	99 150	3,1	0,1	55 640	3,1	0,1
Ostdeutschland mit Berlin	716,3	3,7	0,4	88 170	4,2	0,9	44 597	3,9	0,7
Ostdeutschland ohne Berlin	498,1	3,2	0,1	83 977	3,9	0,7	40 267	3,7	0,6

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

073/2026

Bruttowertschöpfung in Thüringen 2023, 2024 und 2025 nach Wirtschaftszweigen ^{*)}

Berechnungsstand: August 2025/Februar 2026

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Millionen Euro			Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent					
		in jeweiligen Preisen			in jeweiligen Preisen			preisbereinigt, verkettet		
		2023	2024	2025	2023	2024	2025	2023	2024	2025
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 725,0	1 628,1	1 702,1	2,9	-5,6	4,5	-7,8	-6,1	4,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	23 446,4	22 570,7	23 125,5	10,5	-3,7	2,5	-4,3	-5,9	-0,4
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	19 269,1	18 311,5	18 692,9	11,5	-5,0	2,1	-3,8	-6,1	0,1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	132,2	.	.	13,9	.	.	18,9	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	16 063,9	15 256,4	15 618,0	8,6	-5,0	2,4	-4,4	-6,5	0,3
D	Energieversorgung	1 939,5	.	.	49,3	.	.	-7,3	.	.
E	Wasserversorgung; Entsorgung u. Ä.	1 133,5	.	.	5,6	.	.	6,4	.	.
F	Baugewerbe	4 177,3	4 259,3	4 432,5	5,9	2,0	4,1	-6,1	-5,4	-2,4
G-T	Dienstleistungsbereiche	44 929,3	46 227,2	48 142,1	6,9	2,9	4,1	0,6	0,1	0,3
G-J	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	11 239,7	11 473,8	11 760,0	6,6	2,1	2,5	0,9	0,4	1,0
G-I	Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe	9 628,9	9 779,6	.	4,7	1,6	.	-1,5	-0,3	.
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5 747,4	.	.	2,6	.	.	-4,4	.	.
H	Verkehr und Lagerei	2 688,7	.	.	5,1	.	.	3,0	.	.
I	Gastgewerbe	1 192,9	.	.	14,8	.	.	3,0	.	.
J	Information und Kommunikation	1 610,8	1 694,2	.	19,5	5,2	.	17,4	4,7	.
K-N	Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	12 782,2	13 187,6	13 146,5	7,7	3,2	-0,3	0,5	0,7	-3,0
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 186,4	1 239,5	.	3,6	4,5	.	-6,7	2,4	.
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	5 856,9	6 020,7	.	8,3	2,8	.	3,0	0,9	.
M-N	Unternehmensdienstleistungen	5 738,9	5 927,4	.	8,0	3,3	.	-0,4	0,0	.
M	Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	2 648,8	.	.	10,7	.	.	4,2	.	.
N	Sonstige Unternehmensdienstleistungen	3 090,2	.	.	5,9	.	.	-4,1	.	.
O-T	Öffentliche und sonstige Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	20 907,3	21 565,7	23 235,6	6,5	3,1	7,7	0,5	-0,5	2,0
O-Q	Öffentliche Dienstleistungen, Erziehung, Gesundheit	18 247,6	18 831,8	.	6,3	3,2	.	0,5	-0,6	.
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	5 892,5	.	.	8,2	.	.	1,7	.	.
P	Erziehung und Unterricht	4 393,1	.	.	5,4	.	.	2,0	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	7 961,9	.	.	5,4	.	.	-1,3	.	.
R-T	Sonstige Dienstleistungen	2 659,7	2 733,9	.	7,9	2,8	.	0,6	0,2	.
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	679,4	.	.	11,8	.	.	7,0	.	.
S	Sonstige Dienstleistungen a.n.g.	1 907,1	.	.	6,6	.	.	-1,8	.	.
T	Häusliche Dienste	73,2	.	.	9,0	.	.	6,1	.	.
A-T	Bruttowertschöpfung	70 100,7	70 426,1	72 969,7	7,9	0,5	3,6	-1,2	-2,1	0,2

^{*)} Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.